

## **Information Datenschutz für Bewerber/Online-Bewerber**

Im Rahmen Ihrer Onlinebewerbung erheben wir Daten über Sie. Gemäß Art. 13 DS-GVO informieren wir Sie insoweit wie folgt:

### **Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?**

Verantwortliche Stelle ist

das Sächsische Krankenhaus Altscherbitz  
Leipziger Str. 59  
04435 Schkeuditz  
Telefon: +49 (34204) 87 3611  
Fax: +49 (34204) 87 3619  
E-Mail: [Bewerbung@skhal.sms.sachsen.de](mailto:Bewerbung@skhal.sms.sachsen.de).

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter

Sächsisches Krankenhaus Altscherbitz  
Datenschutzbeauftragter  
Leipziger Str. 59  
04435 Schkeuditz  
Telefon: +49 (34204) 87 3639  
E-Mail: [Datenschutz@skhal.sms.sachsen.de](mailto:Datenschutz@skhal.sms.sachsen.de).

### **Zweck der Datenverarbeitung**

Wir verarbeiten die von Ihnen erhobenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 a) DS-GVO, da wir davon ausgehen, dass Sie uns mit der Übersendung Ihrer Onlinebewerbung hierzu Ihr Einverständnis erteilen. Zweck der Datenerhebung/-verarbeitung ist die Auswahl eines geeigneten Bewerbers zur Besetzung einer bei uns freien Stelle. Ihre Bereitstellung durch Sie erfolgt freiwillig im Rahmen der Anbahnung eines möglichen Vertragsverhältnisses (siehe auch Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO). Bei Nichtbereitstellung der vollständigen Daten kann ggfls. Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden.

Sie können das von Ihnen erteilte Einverständnis jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen. Im Falle Ihres Widerrufs werden wir Ihre Daten unverzüglich löschen. Ihr Widerruf gilt allerdings erst ab dem Zeitpunkt, zu dem Sie diesen aussprechen. Er hat keine Rückwirkung. Die Verarbeitung Ihrer Daten bis zu diesem Zeitpunkt bleibt rechtmäßig.

### **Von wem erhalten wir Ihre Daten?**

Die entsprechenden Daten erheben wir grundsätzlich bei Ihnen selbst.

## **Datenempfänger**

Die Mitarbeiter der Personalabteilung, die Krankenhausleitung, der Personalrat, ggfls. die Schwerbehindertenvertretung und die Jugendauszubildendenvertretung sowie Ihr möglicher Vorgesetzter.

Wir übermitteln Ihre Daten nicht an Dritte. Ihre Daten werden von uns aber ggfls. an mitwirkende Personen (z.B. IT-Dienstleister, Unternehmen, die Daten vernichten) weitergegeben, welche uns bei der Datenverarbeitung im Rahmen einer Auftragsverarbeitung weisungsgebunden unterstützen und deren Mitarbeiter auf besondere Vertraulichkeit verpflichtet wurden.

Eine Datenverarbeitung außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt.

## **Welche Daten werden im Einzelnen verarbeitet und wann werden diese gelöscht?**

Namen, Geburtsdatum, Kontaktdaten, eine Beschreibung Ihrer Ausbildung, Arbeitserfahrung und Fähigkeiten, Zeugnisse, Lehrgangsunterlagen, Familienstand.

Sollte mit Ihnen kein Arbeitsvertrag zustande kommen, werden die von Ihnen übermittelten Daten innerhalb von zwei Wochen nach Besetzung der Stelle gelöscht, außer Sie erteilen uns die Einwilligung, dass wir Ihre Daten vorhalten und abspeichern dürfen, um Sie bei künftigen Stellenausschreibungen vorrätig zu haben. Auch in diesem Fall löschen wir Ihre Daten aber spätestens 3 Jahre nach Ihrem Eingang.

## **Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, usw.**

Ihnen stehen sog. Betroffenenrechte zu, d.h. Rechte, die Sie als im Einzelfall betroffene Person uns gegenüber ausüben können. Sie ergeben sich aus DS-GVO und zwar wie folgt:

### - Recht auf Auskunft, Art. 15 DS-GVO

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden gespeicherten personenbezogenen Daten.

### - Recht auf Berichtigung, Art. 16 DS-GVO

Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden, können Sie Berichtigung verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks zur Bearbeitung vervollständigt werden.

### - Recht auf Löschung, Art. 17 DS-GVO

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, wenn bestimmte Löschründe vorliegen. Die ist insbesondere der Fall, wenn diese Daten zu dem Zweck, zu dem sie ursprünglich erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind.

### - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DS-GVO

Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten. Dies bedeutet, dass Ihre Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um ihre weitere Verarbeitung oder Nutzung einzuschränken.

### - Recht auf Widerspruch gegen unzumutbare Datenverarbeitung, Art. 21 DS-GVO

Sie haben grundsätzlich ein allgemeines Widerspruchsrecht auch gegen rechtmäßige Datenverarbeitung, die im öffentlichen Interesse liegen, in Ausübung öffentlicher Gewalt oder aufgrund des berechtigten Interesses einer Stelle erfolgt.

### - Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DS-GVO

Sie können verlangen, eine Kopie der Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem üblichen und maschinenlesbaren Dateiformat zu erhalten.

## **Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde wegen Datenschutzverstößen**

Unabhängig davon, dass es Ihnen auch freisteht, gerichtliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist. Dies ergibt sich aus Art. 77 DSGVO- Die Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde kann formlos erfolgen. In Sachsen ist dies:

die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte

Postadresse:

Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte  
Postfach 11 01 32  
01330 Dresden

Bitte verwenden Sie für Ihren Schriftwechsel nur die Postanschrift.

E-Mail: [post@sdtb.sachsen.de](mailto:post@sdtb.sachsen.de)  
Telefon: +49 351 85471-101  
Telefax: +49 351 85471-109  
Webseite: [www.datenschutz.sachsen.de](http://www.datenschutz.sachsen.de)

Besucheradresse:

Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte  
Devrientstraße 5  
01067 Dresden

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Aufgrund der besseren Übersichtlichkeit haben wir auf die Verwendung der weiblichen neben der männlichen Form verzichtet.